

Ostern

Alles wird **neu**,
Leben **erwacht**,
Hoffnung wächst.

foto / text: Lotz

**Evangelische Bachgemeinden
aktuell**



Geleitwort	3
Termine/Veranstaltungen	9
Gruppen, Kreise und Musik	16
Gottesdienstkalender	18
Aus den Kirchenbüchern	22
Tauftermine	24
Minikirche / Jugendarbeit	25
Rückblicke	31
Adressen + Infos	34

Impressum

Herausgeber: Evangelische Bachgemeinden an der Bergstraße

Verantwortlich: Pfarrerin Risch und Pfarrer von Hagen

Layout: Monika Birth und Barbara Peeck



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Es wurden Grafiken aus „Gemeindebrief, Magazin für Öffentlichkeitsarbeit“, von www.GemeindebriefHelfer.de und lizenzfreie Bilder aus dem Internet verwendet.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe (Juni – September 2024) von

Evangelische Bachgemeinden aktuell ist der

30. April 2024



Narben
Wunden heilen
Mit der Zeit
Trotzdem bleibt manchmal der
Schmerz



Erinnerungslinien
Auf Haut
Und Herzhaut
Manchmal Segen
Manchmal Fluch
Zeichen
Der Bewahrung
Zeichen
Der Verletzung
Je nachdem

Narben
Hattest du
Selbst nach der Auferstehung
An Händen und Füßen und Seite
Schmerzensmensch
Unser Trost

Viele sichtbare Narben habe ich nicht. Eine Impfnarbe von den in der DDR üblichen Schnittimpfungen, eine kleine am Kinn als ich als Kind auf die Kante des Wohnzimmerschranks geknallt bin, eine größere am Knie von einem Fahrradunfall zu Beginn des Studiums und wahrscheinlich noch ein paar mehr, wenn ich länger darüber nachdenken würde. Doch gerade, wo ich darüber nachdenke, fällt sie mir ein: Die größte Narbe, die ich besitze, aber noch nie mit eigenen Augen begutachtet habe. Am Hinterkopf unter meinen Haaren versteckt erinnert sie an einen Badeunfall im Teenageralter, der im schlimmsten Fall wohl zur Querschnittslähmung hätte führen können. Schon damals habe ich von „Bewahrung“ bei diesem Unfall gesprochen und war dankbar, wenn ich diese Narbe zufällig am Kopf ertastete.



Doch dann gibt es da noch die unsichtbaren Narben, die man mit keinem Spiegel und keinem Röntgengerät der Welt erkennen kann: Narben auf dem Herzen, Spuren von tiefen Verletzungen, die andere Menschen uns beigebracht haben. Solche Narben sind selten Grund zur Dankbarkeit. Wie sichtbare Narben können sie auch nach Jahren und Jahrzehnten noch schmerzen. Und es mag zwar stimmen, dass die Zeit alle Wunden schließt, doch geheilt sind sie damit noch lange nicht.

Als Menschen tragen wir sichtbare und unsichtbare Narben ein Leben lang mit uns – jede mit ihrer Geschichte und als Gezeichnete. Dass auch der auferstandene Jesus noch durch seine Verletzungen gezeichnet ist (*Joh 20,20*), ist für mich eine starke Aussage: Gott ist ein Gezeichneter. Die Geschichte mit den Menschen geht nicht spurlos an ihm vorüber, sondern hat ihn bleibend verändert. Jesus steht an der Seite aller, die vom Leben gezeichnet sind.

Die Passionszeit in diesem Jahr kann mit Blick auf die Ende Januar veröffentlichte Missbrauchsstudie für uns als Kirche nichts anderes als Bußzeit sein. Es gilt, ernsthaft hinzuhören, wo Menschen im Rahmen kirchlicher Arbeit Wunden beigebracht bekommen haben, die selbst vernarbt weiter schmerzen. Das wird weh tun. Für viele Seiten.

Wie auch bei anderen Narben wird es nicht ratsam sein, zu schnell von Heilung zu sprechen. Vielleicht ist es erstmal an der Zeit, sich verletzlich zu machen, damit Menschen, die Verletzungen erfahren haben, ernsthaft glauben können: Das ist die Kirche der Gekreuzigten und Auferstandenen.

Mit diesen nachdenklichen Überlegungen verabschiede ich selbst mich in die Elternzeit. Ich freue mich auch in dieser Zeit über Begegnungen bei den mutmaßlich täglichen Spaziergängen mit Kinderwagen oder Baby in der Trage rund um Hemsbach und Sulzbach.

Mit besten Grüßen,

Dr. Ann-Kathrin Knittel

Pfarrerin

Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach



Nachwuchs im Pfarrhaus

Am 27.12. durften wir uns über ein verspätetes Weihnachtsgeschenk freuen, denn an diesem Tag kam unsere zweite Tochter Jette Marieke auf die Welt. Unsere große Tochter Carlotta war lange Zeit davon ausgegangen, dass ihre kleine Schwester noch keine Füße und Hände haben werde, weil sie noch nicht selber essen und laufen kann. Diese Vermutung hat sich zum Glück nicht bewahrheitet. Ein rund um gesundes Baby durften wir in dieser Welt willkommen heißen – mit 10 Fingern und zwei Beinen und was noch so alles dazu gehört. Wir sind sehr glücklich und dankbar, jetzt zu viert zu sein. Das Chaos in unserer Wohnung hat seitdem, wie Sie sich sicher denken können, stetig zugenommen, aber das gehört auch dazu. Bis Ende des Jahres werde ich in Elternzeit gehen, aber ich bin mir sicher, dass wir uns das ein oder andere Mal begegnen werden, zum einen, weil wir weiterhin im Pfarrhaus wohnen, zum anderen, weil ich die Arbeit doch nicht ganz werde ruhen lassen können. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen.



Ihre Corinna Seeberger

Übrigens...

Die Evang. Kirchengemeinde Laudenbach sucht Austräger des Gemeindebriefs für folgende Straßen in Ober-Laudenbach:

Am Käfernberg
Finstertal
Georg-Schütz-Weg
Kapellenweg
Ober-Laudenbacher-Straße
Schannenbacher Weg

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt Laudenbach ☎ 71569. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Liebe Bachgemeinden,

mein Name ist Laura Dalichow und ich freue mich sehr, seit dem 1.2.2024 die Leitungsstelle der Kita miteinander in Laudenbach übernommen zu haben. In der Kita arbeite ich schon seit 2017 und war dort die letzten Jahre als Erzieherin in der Krippe tätig.

Da die religiöse Bildung das Ziel anstrebt, den Kindern früh zu vermitteln, dass Menschen unterschiedliche Überzeugungen haben, ist es mir wichtig, dass Kinder, Eltern, Kollegen, Kirchenmitarbeiter, Kirchenälteste und die Pfarrerin einen respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander pflegen. Feste im christlichen Kirchenjahr sind mir ein wichtiger Bestandteil für die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde. Durch regelmäßige Besuche von Pfarrerin Risch sind wir bereits im engen Kontakt. Ich freue mich sehr auf die kommende Zeit.

Laura Dalichow



Liebe Gemeindeglieder,

als Pfarrerin im Probedienst führt mich mein erster Dienstesatz als Elternzeit-Vertretung zu Ihnen nach Hemsbach. Mein Vikariat habe ich zuvor in Weinheim-Hohensachsen absolviert, wo ich mit meinem Mann und unseren zwei Söhnen wohne. Studiert habe ich Politikwissenschaft in Freiburg und Aix-en-Provence und Evangelische Theologie in Tübingen und Berlin.

Die christliche Botschaft durchbricht für mich die Logik unserer Welt, in der alles möglichst effizient und rational sein sollte und sich das Starke und Mächtige durchsetzt. Der Pfarrberuf ist aus meiner Sicht ein ganz besonderer Beruf, da er vom Vertrauen in Menschen und in Gott lebt. Gerade dieses Vertrauen ist es, das die Welt in ihrem Innersten zusammenhält.

Und so ist es mir ein Anliegen, mich mit Ihnen auf die Reise zu machen, Gott zu suchen, Vertrauen aufzubauen und dadurch Glaube in Gemeinschaft zu leben.

Ihre Pfarrerin Helena Buntz

Kinderchorangebot erweitert um den neuen Hauptchor



Jeden Donnerstag tönen fröhliche Kinderstimmen aus dem Luthersaal.

Dominique Wigand, 24jähriger Erzieher und Kirchenmusiker mit Leib und Seele, hat vor einem Jahr die Kinderchorarbeit in der Kirchengemeinde Hemsbach-Sulzbach begonnen. Dabei kommt ihm seine Erfahrung als Kinderchorleiter in der von Anne Langenbach gegründeten Singschule an der Peterskirche in Weinheim entgegen.

Um mit den größeren Schulkindern (3.- 6. Klasse) Aufführungen von Musicals vorzubereiten, wurde nun eine weitere Kinderchorgruppe, der Hauptchor, gegründet. Dominique Wigand, der selbst eine intensive Kinderchorzeit erleben konnte, führt aus:

„Mein Herz schlägt für das Singen und Musizieren mit allen Sinnen. Daher möchte ich alle Kinder herzlich dazu einladen, sich solch einen Kinderchor anzuschauen. Der Hauptchor bietet Kindern ab der 3. Klasse die Möglichkeit, das gemeinsame Singen und Musizieren von einer anderen Seite kennenzulernen und sich selbst anders wahrzunehmen.“

Hier ein Überblick über unsere Kinderchorgruppen:

Zwergenchor für 2 bis 4jährige von 15:30 - 16:00 Uhr

Lerchenchor für Vorschulkinder bis 2. Klasse von 16:15 - 17:00 Uhr



Hauptchor für 3. bis 6. Klasse von 17:15 Uhr - 18:15 Uhr

Alle Chorproben finden donnerstags im Luthersaal neben der Christuskirche in Hemsbach statt.

Wenn Ihre Kinder Interesse haben, den Zauber des gemeinsamen Singens und Musizierens kennenzulernen und Sie als Eltern sich freuen, wenn Ihre Kinder musikalisch gefördert und gefordert werden, melden Sie sich bei dominique.wigand@kbz.ekiba.de oder im Pfarramt unter ☎ 71271.

Barbara Peeck

TÜR

ins Leben

Es gibt Menschen,
die haben den Blick ins Grab
gewagt. Und was sie sahen,
war nicht nur dunkel.

Es gibt Menschen,
die schämten sich ihrer
Tränen nicht. Und dann kam
einer und sprach mit Worten
aus Licht.

Es gibt Menschen,
die trafen auf Unbekannte.
Und sie redeten mit ihnen,
als seien sie einander lange
vertraut.

Es gibt Menschen,
die gehen verwandelt.
Sie sehen dich an,
mit hellem Blick, und öffnen
dir eine Tür ins Leben.

TINA WILLMS





Kurzfristige Änderungen werden u. a. über die örtliche Presse und die Schaukästen der Gemeinden bekanntgegeben.

Aktuelle Informationen und vieles mehr rund um die Evangelischen Bachgemeinden, finden Sie auch auf der Homepage unter: www.ev-bachgemeinden.de



**Herzliche Einladung zu den
WGT-Gottesdiensten
am Freitag den 1. März 2024 in
den Bachgemeinden:**

- **18 Uhr in der Bonhoefferkirche in Hemsbach**
- **18 Uhr in der kath. St. Bartholomäus-Kirche, Laudenbach**

Ökumenischer Seniorennachmittag in Laudenbach

An jedem 2. Dienstag im Monat treffen wir uns zum Ökumenischen Seniorennachmittag in Laudenbach jeweils von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.



Wir beginnen mit einer Andacht, danach gibt es ein kleines Programm mit Liedersingen, netten Gesprächen – und natürlich Kaffee und Kuchen!

Wir treffen uns **in den „geraden“ Monaten im Anton-Praetorius-Haus – in den „ungeraden“ Monaten im Bartholomäus-Saal.**

Die nächsten Termine sind:

Dienstag, den 12. März 2024 im Bartholomäus-Saal

Dienstag, den 9. April 2024 im Anton-Praetorius-Haus

Dienstag, den 14. Mai 2024 im Bartholomäus-Saal

Es freuen sich auf Sie:



Bild: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

Birgit Risch

Pfarrerin der Evang. Kirchengemeinde Laudenbach

Ute Arnold

Gemeindereferentin der Kath. Kirchengemeinde Hemsbach

und das gesamte ökumenische Vorbereitungsteam!



Termine und Veranstaltungen



Ökumenisches Friedensgebet

Die ökumenischen Friedensgebete finden einmal im Monat in Laudenbach statt.

Treffpunkt:

Jeden ersten Sonntag im Monat um 17 Uhr

3. März, ev. Kirche

7. April, kath. Kirche

5. Mai, kath. Kirche

Wir freuen uns über jede und jeden,
der mit uns für den Frieden betet.

Frauengesprächskreis Bonhoeffergemeinde

13. März 2024 (Thema noch offen) Referent: Tobias Meisinger

15. Mai 2024 Besuch im Museum Blau in Schwetzingen

Eine Nähgruppe wird gegründet

Wie wir uns nennen werden ist noch nicht klar, wir schwanken zwischen „Brunos heiße Nadel“, „Laudenbacher Faden-Fein“ oder „Antons Näher:innen“, vielleicht auch ganz „andaschda“.



Aber nähen mit der Maschine im **Anton-Praetorius-Haus monatlich montags um 19:30 Uhr**, das möchten wir und wer das auch schon immer wollte, komme doch auch.

Ich habe gehört, dass es sogar noch zwei Nähmaschinen im Gemeindehaus geben soll. Mal sehen, ob die auch noch rattern. Bringt euer Nähzeug mit und nehmt Einfluss auf den künftigen Namen, vielleicht werden es auch die „Laurebacher Stofffetzen“.

Unser erstes Treffen fand am 19. Februar statt und die nächsten sind auch schon geplant: **18. März, 15. April und 13. Mai 2024**

Kontakt: Kathrin Bollmohr ☎ 2559666



Seniorencafé in Sulzbach

Am **Dienstag, den 19. März 2024 um 15 Uhr** wollen wir uns wieder zu einem gemütlichen Nachmittag in der **Paul-Gerhardt-Kirche in Sulzbach** treffen.

Sich sehen, berichten, klönen, Kaffee/Tee und Kuchen genießen, Lieder singen und einer Andacht folgen, so möchten wir die gemeinsame Zeit verbringen.



Seniorenkreis in der Bonhoeffergemeinde

Kinder, wie die Zeit vergeht – das neue Jahr schon teils verweht!
Wegen Eis und Schnee im Januar fiel unser Treffen aus – wie wahr.
Unser nächstes Treffen ist nicht fern: am 22.2. können wir uns wieder seh'n gern.

Weil der Bote wohl später wird erscheinen, muss aber dennoch niemand weinen.

Denn Presse und „Buschfunk“ laden dann ein, endlich mal wieder zusammen zu sein.

Wir holen dann den Fasching nach, gerne kostümiert. Nach Lust und Laune, ganz ungeniert.

Lieder singen, Geschichten bedenken, unsere Gedanken auch zur Losung hin lenken.

Denn ‚Liebe‘ sei die Basis aller Dinge, dass wir tun, was uns und anderen Freude bringe.

Am **21. März** laden wir Geburtstagskinder zu uns ein. Mit dabei wird auch Pfr. von Hagen sein.

„Save the date“ am **18. Vierten**. April macht was er will, wir uns thematisch nicht verwirren.

Zu diesen Treffen sind alle geladen, ob mit oder ohne Sorgen beladen.

Sich wahrnehmen, miteinander Zeit verbringen, einfach Auftanken, damit der Alltag kann gelingen.

Alle Treffen beginnen um **15 Uhr** und dauern höchstens zweieinhalb Stunden nur.

Christel Apel



Kunstgottesdienst „GottesART“

Der Gottesdienst ist „Das Herzstück“ der Gemeindefarbeit. Woche für Woche, an unterschiedlichen Orten, zu ganz verschiedenen Themen und mit jeweils besonderen „Akteuren“ laden die Gemeindeleitenden dazu ein.



So auch u.a. zum diesjährigen 8. Kunstgottesdienst „GottesArt“ in der **Bonhoefferkirche am Sonntag, 24. März um 10:30 Uhr**. Das Team hat sich für dieses Jahr auf „Neuerungen“ verständigt. So wird wahrscheinlich kein kunstbegabter Mensch der Gegenwart, sondern ein „alter Meister“ mit einem seiner Werke im Zentrum des Gottesdienstes stehen. Thematisch wird es sich nach der Kirchenjahreszeit richten, das ist die Passionszeit, denn der 24. März ist Sonntag Palmarum oder auch Palmsonntag. Durch den Gottesdienst führen mit ihren je spezifischen Schwerpunkten Frau Helga Kaiser-Minn, Herr Rainer J. Roth und Frau Christel Apel. Statt einer „Predigt“ wird es eher eine „Diskussion“ geben. Die Musik, die auch eine besondere Gottesgabe ist, wird von Corinna Darsch an der Harfe und Jens Hebenstreit an Klavier oder Orgel präsentiert. Außerdem bietet sich im anschließendem Kirchencafé die Möglichkeit, miteinander auszutauschen und Eindrücke oder gar „Erkenntnisse“ zu vertiefen.

Christel Apel

Osterkonzert

Klassische Musik für Cello, Kontrabass und Geigen von Haydn, Bottesini, Mozart, Tschaikowsky, Suk, ...

Wann: **Sonntag, 31. März 2024**

Einlass: **18:00 Uhr, Beginn: 18:30 Uhr**

Wo: **Bonhoefferkirche in Hemsbach**

Eintritt frei, Spende erbeten.



Es treten auf: Akaru Sumizawa und einige weitere in der Gemeinde bereits bekannte Musikstudenten der Musikhochschule Mannheim.



Gottesdienst mit Frühstück an Ostermontag



Herzlich laden wir zu einem Osterfrühstück mit Gottesdienst am **2. April um 10 Uhr in das Anton-Praetorius-Haus nach Laudenbach** ein.

Unterstützt vom Evang. Kirchenchor unter der Leitung von Bruno Ehret wird dieser Ostergottesdienst auf eine besondere Art und Weise österlich gestaltet werden.

Neben biblischen Texten und österlichen Liedern frühstücken wir gemeinsam und erleben Ostern in einer größeren Gemeinschaft.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Jubelkonfirmation Laudenbach - Hemsbach – Sulzbach

In diesem Jahr feiern all diejenigen Jubelkonfirmation,

die 1949 Konfirmation hatten (Kronjuwelen),

die 1954 Konfirmation hatten (Gnaden),

die 1959 Konfirmation hatten (Eiserne),

die 1964 Konfirmation hatten (Diamantene),

die 1974 Konfirmation hatten (Goldene) oder

die 1999 Konfirmation hatten (Silberne).



Selbstverständlich gilt die Einladung auch all denen, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden und gerne bei uns ihre Jubelkonfirmation feiern möchten.

Kennen Sie noch jemanden aus Ihrem Jahrgang, der auch zu den Jubelkonfirmand:innen gehört aber weggezogen ist? Dann informieren Sie bitte diese Person über die Jubelkonfirmation und bitten sie, sich bei uns anzumelden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen können wir leider keine persönlichen Einladungen versenden.

Der Gottesdienst zur Jubelkonfirmation der Evang. Bachgemeinden findet am **Sonntag Jubilate, dem 21. April 2024 um 9:30 Uhr in der Christuskirche in Hemsbach** statt.

Im Anschluss laden wir zum Sektempfang im Pfarrgarten ein.

Bitte melden Sie sich bis 7. April 2024 im Pfarramt der Evang. Kirchengemeinde Hemsbach-Sulzbach: ✉ hemsbach-sulzbach@kbz.ekiba.de,

☎ 71271



"Tanzen vor DIR"



An einem Samstagnachmittag im Januar leiteten Karin Diener und Gudrun Preuß zum gemeinsamen Tanzen an. Die Gruppe bewegte sich mit viel Freude zu modernen Lobpreisliedern sowie der israelischen Nationalhymne. Zeit für freie Bewegung und kreative Veränderung/Ergänzung der Dreifaltigkeitsinstallation "Der göttliche Tanz" stand ebenso zur Verfügung. Am Ende des Workshops stand fest: „Das machen wir nochmal.“

Deshalb laden Karin Diener und Gudrun Preuß aus der Evang. Kirchengemeinde Hemsbach Sulzbach wieder ein zum bewegten und bewegenden Lobpreis "Tanzen vor Dir" am **Samstag, den 27. April 2024 von 14 bis 17 Uhr.**

Zu eingängigen Lobpreisliedern (moderne gesungene Gebete) werden einfache Choreographien eingeübt. Die Anbetung Gottes im gemeinsamen Tanzen und individuellem Ausdruck bekommt Raum **im Luthersaal in Hemsbach, Goethestr. 14.**



Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Turnschlappchen oder Stoppersocken mit. Um Anmeldung bis spätestens 25. April unter ☎ 477445 (AB) oder per E-Mail an LebenTanzen@web.de wird gebeten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Unkostenbeitrag beträgt 5,- EUR.

Text und Fotos: Gudrun Preuß



Konfirmation 2025 in Laudenbach-Hemsbach-Sulzbach

Liebe Jugendliche,

ihr geht im Moment in die 7. Klasse und spielt mit dem Gedanken, 2025 zur Konfirmation zu gehen?

Schön, wenn Ihr Euch für die Konfirmation interessiert!

Bis Ende Juni 2024 schreiben wir alle jugendlichen Gemeindeglieder, die zwischen dem 1.10.2010 und dem 30.9.2011 geboren sind an.

Sollte bei euch bis dahin kein Einladungsschreiben angekommen sein, meldet euch bitte beim Pfarramt der Evang. Kirchengemeinde Hemsbach-Sulzbach: ☎ 71271, ✉ hemsbach-sulzbach@kbz.ekiba.de



Liebe Eltern,

gemeinsam mit Ihren Kindern wollen wir Sie dann im Juli zum Konfi-Infoabend einladen.

Folgende weiteren Termine sind für die Konfirmation 2025 geplant:

- 29.06.2025 Themengottesdienst der Konfirmanden
- 05.07.2025 Abendmahlsgottesdienst am Vorabend der Konfirmation
- 06.07.2025 1. Einsegnungsgottesdienst Christuskirche
- 13.07.2025 2. Einsegnungsgottesdienst Christuskirche

Theater Bonhoeffer – Vorankündigung



„Theater, Theater, der Vorhang geht auf!“ Das ist die gute Nachricht für alle Freunde und Freundinnen unseres unterhaltsamen „Volkstheaters“ von ‚Theater Bonhoeffer‘. Wir haben uns zusammengefunden, haben uns neu aufgestellt nach dem plötzlichen Tod von Angelika. Und stehen jetzt in den Startlöchern. Ein neues Stück, ein neues Team aus den bisherigen Akteuren und einigen Neuen, eine neue Bühne – und wieder die alte Zeit im Jahr. Im Oktober werden wir ein Stück zur Aufführung bringen, das alle bewegen wird. Denn – wir gehen mit dem Trend – wir tauchen ein in ein Fitnessstudio! Genug Platz für Spekulationen, Vorurteile, überraschende Einsichten und der Überzeugung, dass es auch auf das richtige Zug-’Pferd‘ ankommt. Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben.

Christel Apel



Gruppen, Kreise und Musik

Für Jugendliche

Jungchar (1.- 3. Klasse)
freitags 16 - 17 Uhr
im Anton-Praetorius-Haus

Teenkreis (13 - 18 Jahre)
mittwochs und
samstags 19 Uhr
im Bonhoefferzentrum

Jugendkreis (16 - 30 Jahre)
14-täglich freitags 19 Uhr
im Bonhoefferzentrum

EC-Ortsgruppe Hemsbach
Philipp König (1. Vorsitzender)
✉ philipp@koenig-schwebel.de

Nick Diefenbach
(Freiwilliges Soziales Jahr
im Bereich Kinder-/Jugendarbeit)
☎ 0174 / 80 11 404

Für Senioren

Seniorenkreis
monatlich donnerstags 15 Uhr
im Bonhoefferzentrum

Aktuelle Termine:
21.3., 18.4. und 16.5.2024
Christel Apel ☎ 43861

Ökumen. Seniorenkreis
Am 2. Dienstag im Monat 14:30 Uhr
wechselweise im Bartholomäussaal
und im Anton-Praetorius-Haus

Aktuelle Termine:
12.3., 9.4. und 14.5.2024
Birgit Risch ☎ 0152 094 322 19

Für Erwachsene

Frauengesprächskreis
monatlich mittwochs 9:30 Uhr
im Bonhoefferzentrum

Aktuelle Termine:
13.3. und 15.5.2024
Annette Körner ☎ 45722

Männerkreis
14-täglich montags 16 - 18 Uhr
im Bonhoefferzentrum
Hans-Georg Dittrich ☎ 71993

Junge Gemeinde
monatlich dienstags 20 Uhr
im Jugendkeller an der Christuskirche
Bernd Braun ☎ 75579

Gesprächskreis
2-mal im Monat mittwochs 20 Uhr
an wechselnden Orten
Ulrike Adam ☎ 470484

Hauskreis
14-täglich dienstags 20 - 21:30 Uhr
im Bonhoefferzentrum
Termine auf Anfrage
Annette Körner ☎ 45722

Gebetskreis
14-täglich dienstags 20:15 - 21:45 Uhr
im Bonhoefferzentrum
Ursula Lang &
Walter Kirchgessner ☎ 71314

Dialog mit der Bibel
dienstags 16 Uhr
im Bonhoefferzentrum
Pfr. i.R. Dr. Holger Kaiser





Für Erwachsene

Handarbeitskreis

Erstellt werden Bastel- und Handarbeiten aller Art.
14-täglich mittwochs 15:30 - 17:30 Uhr
in der Gemeindebücherei
(Schillerstraße 6, Laudенbach)
Gudrun Jülch ☎ 45040

Nähgruppe

monatlich montags 19:30 Uhr
im Anton-Praetorius-Haus

Aktuelle Termine:

18.3., 15.4. und 13.5.2024

Kathrin Bollmohr ☎ 2559666



Offener Treff mit ukrainischen & deutschen Kindern (im Kindergartenalter) zusammen mit Müttern/Vätern

freitags 16:30 Uhr
im Jugendkeller an der Christuskirche
Merle Schmitz
✉ merle_schmitz@yahoo.de

Vorbereitungskreis – Abendgottesdienste der Bonhoeffergemeinde

Das Abendgottesdienstteam gestaltet diese Gottesdienste und wählt auch die Themen aus. Wenn Sie Lust haben mitzuwirken, dann kommen Sie doch zu den Vorbereitungstreffen, die in der Regel mittwochs, 20 Uhr im Bonhoefferzentrum in Hemsbach stattfinden.
Karla Schellhammer
☎ 72393 oder 0173 4656714

Besuchskreise

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter überbringen die Geburtstagsgrüße der Gemeinde. Wenn Sie Lust haben, uns bei dieser Besuchsarbeit zu unterstützen, melden Sie sich gerne bei unseren Pfarrämtern.

Musik

Posaunenchor Hemsbach-Sulzbach

freitags 20 Uhr
im Posaunenkeller unter der Christuskirche
✉ g.eckel@mail.de

Posaunenchor Laudенbach

dienstags 20:30 Uhr
im Anton-Praetorius-Haus
Dr. Andreas Müller ☎ 06251/854483

Evang. Kirchenchor

dienstags 18:45 - 20:15 Uhr
im Anton-Praetorius-Haus
Kathrin Bollmohr ☎ 2559666

Kinder- und Jugendchor „Fontäne“

freitags 17:30 - 18:30 Uhr
im Anton-Praetorius-Haus
Christine Horn ☎ 472251
Gabriele Weißer ☎ 470061



Kinderchöre Hemsbach-Sulzbach

Zwergenchor (2 - 4 Jahre)
15:30 - 16 Uhr
Lerchenchor (Vorschulalter - 2.Klasse)
16:15 Uhr - 17 Uhr
Hauptchor (3. - 6. Klasse)
17:15 Uhr - 18:15 Uhr
donnerstags im Luthersaal
Dominique Wigand
✉ dominique.wigand@kbz.ekiba.de



Die Adressen der Kirchen und Gemeindehäuser finden Sie auf Seite 34 +35.




Gottesdienste in den Evang. Bachgemeinden

1. März – Freitag

18:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag **B**

18:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
in der **St. Bartholomäus-Kirche in Laudenbach**

3. März – Okuli

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. von Hagen  **C**

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. von Hagen  **P**

10. März – Lätare

9:30 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Risch **B**

11:00 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Risch **M**

17. März – Judika


9:30 Uhr Gottesdienst
Pfr. von Hagen **C**

11:00 Uhr Gottesdienst
Pfr. von Hagen **P**

24. März – Palmsonntag


10:30 Uhr Kunstgottesdienst
anschl. Kirchencafé
Diakonin i.R. Apel **B**

28. März – Gründonnerstag

19:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Prädikant Raatz  **B**

29. März – Karfreitag

9:30 Uhr Gottesdienst
mit MGV Liederkranz
Pfr. von Hagen **C**

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Posaunenchor & Kirchenchor
Pfrin. Risch  **M**



29. März – Karfreitag

15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde
Pfr. von Hagen

P

15:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
in der **Marienkapelle in Ober-Laudenbach**
Pfrin. Risch



30. März – Karsamstag

21:00 Uhr Ökumen. Osterfeuer
auf dem Friedhof in Hemsbach
Pfr. von Hagen

21:30 Uhr Ökumen. Gottesdienst
in der St. Bartholomäus-Kirche in Laudenbach
Pfrin. Risch & Diakon Gerodez

22:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. von Hagen



C

31. März – Ostersonntag

5:30 Uhr Gottesdienst am Ostermorgen mit Abendmahl
anschl. Osterfrühstück im Luthersaal
Prädikant Raatz



C

9:30 Uhr Gottesdienst
mit Posaunenchor
Pfr. von Hagen

B

11:00 Uhr Gottesdienst
Pfr. von Hagen

M

1. April – Ostermontag

10:00 Uhr Frühstücksgottesdienst
mit Kirchenchor
Pfrin. Risch

M

7. April – Quasimodogeniti

9:30 Uhr Gottesdienst
Pfr. i.R. Dr. Kaiser

C

14. April – Misericordias Domini

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. von Hagen



P



Gottesdienste in den Evang. Bachgemeinden

14. April – Misericordias Domini

11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. von Hagen



M

18:00 Uhr Abendgottesdienst „Holy Spirit“
„Mutter unser im Himmel“
Prädikantin Niebergall-Roth & Team

B

21. April – Jubilare

9:30 Uhr Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
der Bachgemeinden mit Abendmahl
mit Posaunenchor & Kirchenchor
anschl. Sektempfang im Pfarrgarten
Pfrin. Risch & Prädikant Raatz



C

11:00 Uhr Gottesdienst
Diakonin i.R. Apel

P

28. April – Kantate

10:30 Uhr Ökumen. Gottesdienst zum Wein- und Blütenfest
auf dem Rathausplatz in Hemsbach
Pfr. von Hagen & Pastor Meisinger

18:00 Uhr Abendgottesdienst
Pfr. von Hagen

M

5. Mai – Rogate

9:30 Uhr Gottesdienst
Pfr. i.R. Billau

C

11:00 Uhr Gottesdienst der Konfis zum Thema „Beten“
Pfrin. Buntz

M

9. Mai (Donnerstag) – Himmelfahrt

9:30 Uhr Gottesdienst im Pfarrgarten
an der Christuskirche in Hemsbach
Pfrin. Risch & Pfr. von Hagen

12. Mai – Exaudi

9:30 Uhr Gottesdienst
Pfr. von Hagen

C



12. Mai – Exaudi

11:00 Uhr Gottesdienst
Pfr. von Hagen

M

18:00 Uhr Abendgottesdienst „Holy Spirit“
„Liebeskummer lohnt sich nicht, my Darling.“
Diakonin i.R. Apel

B

19. Mai – Pfingstsonntag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
und Kirchenchor
Pfrin. Risch



B

20. Mai – Pfingstmontag

10:00 Uhr Gottesdienst im Grünen mit Posaunenchor
an der Förster-Braun-Hütte in Hemsbach
Pfr. von Hagen

26. Mai – Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikant Raatz

C

2. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfr. i.R. Billau



B

9. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Buntz

C

11:00 Uhr Gottesdienst
Pfrin. Buntz

M

Alle Gottesdienste und auch den Link für die Online-Übertragungen aus der Bonhoefferkirche finden Sie unter www.ev-bachgemeinden.de



Martin-Luther-Kirche Laudenbach	M
Bonhoefferkirche Hemsbach	B
Christuskirche Hemsbach	C
Paul-Gerhardt-Kirche Sulzbach	P
Andere Orte	

Die Adressen der Kirchen und Gemeindehäuser finden Sie auf Seite 34 + 35.

Bonhoeffergemeinde Hemsbach



Taufen



Trauungen



Bestattungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen fehlen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefes die Namen.



Statistik 2023

7 Taufen, 2 Trauungen, 40 Bestattungen,

3 Eintritte, 38 Austritte

Gemeindeglieder: 1858 (Stand Januar 2024)

Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach



Taufen



Bestattungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen fehlen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefes die Namen.



Statistik 2023

11 Taufen, 2 Trauungen, 36 Bestattungen,
2 Eintritte, 41 Austritte
Gemeindeglieder: 2075 (Stand Januar 2024)

Evang. Kirchengemeinde Laudenschbach



Bestattungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen fehlen in der Online-Ausgabe des Gemeindebriefes die Namen.



Statistik 2023

7 Taufen, 3 Trauungen, 25 Bestattungen,
2 Eintritt, 68 Austritte
Gemeindeglieder: 1973 (Stand Januar 2024)



Sie planen, Ihr Kind taufen zu lassen?

An folgenden Sonntagen bieten wir Taufen im Gottesdienst an:

- 31.03.2024 / 11:00 Uhr / Gottesdienst / Martin-Luther-Kirche /
(Ostersonntag) Pfr. Tobias von Hagen
- 21.04.2024 / 11:00 Uhr / Gottesdienst / Paul-Gerhardt-Kirche /
Diakonin i.R. Christel Apel
- 20.05.2024 / 10:00 Uhr / Gottesdienst im Grünen mit Posaunenchor /
(Pfingstmontag) Förster-Braun-Hütte /
Pfr. Tobias von Hagen und Pfrin. Birgit Risch
- 09.06.2024 / 9:30 Uhr / Gottesdienst / Christuskirche /
Pfrin. Helena Buntz
- 09.06.2024 / 11:00 Uhr / Gottesdienst / Martin-Luther-Kirche /
Pfrin. Helena Buntz
- 07.07.2024 / 9:30 Uhr / Gottesdienst / Bonhoefferkirche /
Pfrin. Birgit Risch
- 07.07.2024 / 11:00 Uhr / Gottesdienst / Martin-Luther-Kirche /
Pfrin. Birgit Risch
- 14.07.2024 / 10:00 Uhr / Gottesdienst mit Posaunenchor / Wiesensee /
Pfrin. Helena Buntz

Bitte melden Sie die Taufe in ihrem Wohnortpfarramt an.



„Guten Tag, Ihr seid willkommen“,

das ist auch der Titel des Liedes, das wir stets zu Beginn singen, um uns dabei gegenseitig zu begrüßen. Nach einem Gebet hören wir eine Geschichte zu einem Thema aus der Bibel in kindgerechter Form. Dazu passend gibt es dann noch ein Lied und meist ein kleines Bastelangebot, um die Geschichte „begreifbar“ zu machen. Mit unserem Abschlusslied und dem gemeinsam mit Gesten gebeteten Vaterunser endet der Gottesdienst nach 30 bis 60 Minuten. Mit der Kollekte, die wir am Ausgang sammeln, unterstützen wir wechselnde Kinderhilfsorganisationen in der näheren Umgebung.

Zuletzt konnten wir dadurch die KinderVesperkirche in Mannheim mit 270,50€ unterstützen.

Die nächste Minikirche findet am Ostersonntag, den 31. März 2024 um 11 Uhr mit Pfarrerin Buntz in der Paul-Gerhardt-Kirche in Sulzbach statt.

Alle weiteren Termine entnehmen Sie / entnehmt ihr bitte der Presse, den Aushängen oder schreiben uns eine E-Mail an minikirche@gmx.de damit wir Sie / euch in den Termin-Verteiler aufnehmen können.

Herzliche Grüße euer Minikirchen-Team

MINA & Freunde



Fasching im Kastanienkindergarten

Nach den Weihnachtsferien und den eisigen Temperaturen sind die Kinder und Pädagog:innen in die Faschingszeit gestartet.

Die Kinder der Kindergartengruppen haben sich jeweils ein Motto für die närrische Zeit überlegt. In zwei Gruppen drehte sich alles um das Thema „Märchen“ und in der nächsten Gruppe wurde es bunt zum Thema „Zirkus“.

Passend hierzu wurden Geschichten vorgelesen, angehört und eigene Geschichten erfunden. Es wurde musiziert, geschnitten, geklebt und gemalt, um schöne Dekorationen zu den



einzelnen Themenbereichen zu erstellen. In kleinen Rollenspielen schlüpfen die Kinder selbst in die Schuhe ihrer Helden.

Schön zu beobachten war hierbei, wie eher ruhigere und zurückhaltende Kinder in eine neue Rolle schlüpfen konnten und geradezu über sich hinauswachsen. Dies gibt den Kindern eine so wertvolle Energie und zeigt ihnen, dass sie vieles schaffen und bewältigen können.

Am Faschingsfreitag fand im Kindergarten eine große Faschingsfeier statt. Die Vorfreude darauf wurde von Tag zu Tag größer.

Bei den Kleinsten in der Krippe wurde die Zeit vor Fasching genutzt, um gemeinsam mit den Kindern neue bunte Dekorationen für die Räume und den Flur zu basteln. Viel Glitzer und Farbe durften hierbei natürlich nicht fehlen. In diesem Jahr bastelten die Kleinen sich eigene Masken für das Gesicht. Gerade im Krippenalter ist die Faschingszeit eine sehr besondere Zeit. Denn die meisten Kinder in diesem Alter sind noch nie zuvor mit diesem Thema in Berührung gekommen und entdeckten ganz gespannt diese vielfältige Zeit. Auch die Verkleidungen wurden von manchen Kindern erst einmal skeptisch begutachtet. Die meisten Kindern freuten sich dann aber auch im jüngsten Alter, sich eine kleine Verkleidung anzuziehen.

Auch in der Krippe fand am Rosenmontag eine Faschingsfeier für die Kinder statt.

HELAU! aus dem Kastanienkindergarten

Text: Laura Pabst, Foto: Katrin Hammerschmidt

Zahnprophylaxe in der Kita

Am Dienstag, 16.1.24 war die Zahnprophylaxe bei uns in der Kita. Frau Spanier vom Landratsamt Heidelberg und ihre Handpuppe das Krokodil „Kroko“ haben uns viel über unsere Zähne erzählt und gezeigt, wie man sie richtig putzt. Anschließend durfte jedes Kind mit einem Handspiegel bei Kroko in den Mund schauen, ob er saubere Zähne hat. Jedes Kind bekam eine Zahnbürste mit Zahnpasta. Mit verschiedenen Sprüchen, wie z.B. hin und her, hin und her, Zähne putzen ist nicht schwer!“ putzen die Kinder ihre Zähne. Im Anschluss durfte jedes Kind seine Zahnbürste behalten und mit nach Hause nehmen.



Es schneit, es schneit, kommt alle aus dem Haus...

Die Freude bei den Kindern war riesig, als sie morgens in die Kita kamen und draußen alles verschneit war.

Gut eingepackt mit Schneehose, Jacke, Schal, Mütze und Handschuhen ging es nach draußen ins Außengelände. Die Kinder bauten fleißig kleine und große Schneemänner, rollten eine riesige Schneekugel, spielten Eisverkäufer, machten eine Schneeballschlacht und Schneeengel.

Einweihung Forscherraum



Bereits im letzten Jahr haben wir angefangen, unseren "Forscherraum" umzustrukturieren. Nun konnten wir ihn am Donnerstag, 18.1.24 feierlich mit den Kindern als neuen

Funktionsraum einweihen. Im



Morgenkreis zuvor besprochen wir mit den Kindern die Regeln und gaben den Kindern den Impuls, sich einen neuen Namen für den Funktionsraum zu überlegen. Dieser Raum bietet den Kindern die Möglichkeit, sich kreativ auszutoben und mit den vorhandenen Materialien zu experimentieren.

Text und Fotos: Tanja Becker

Das Leid ernst nehmen und daraus lernen

Landesbischöfin Heike Springhart und Oberkirchenrat Urs Keller zu den Ergebnissen der ForuM-Studie

Karlsruhe. „Wir müssen uns den erschütternden Geschichten der Betroffenen stellen. Auch in unserer Kirche und Diakonie war der Umgang mit Übergriffen und sexualisierter Gewalt lange Zeit von Versagen und Wegsehen geprägt“, erklären die badische Landesbischöfin Heike Springhart und Oberkirchenrat und Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werks Baden, Urs Keller, angesichts der Veröffentlichung der Ergebnisse einer deutschlandweiten Studie zu sexualisierter Gewalt in Kirche und Diakonie.

Am heutigen Donnerstag (25.1.) hat der Forschungsverbund ForuM (Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland) die Ergebnisse einer seit 2020 laufenden Studie der Öffentlichkeit vorgestellt.

„Wir erhoffen uns von der Studie detaillierte und fundierte Erkenntnisse, die helfen, das zerstörerische Geflecht von sexualisierter Gewalt besser zu verstehen“, so Springhart und Keller. „Wir nehmen uns das Leid, das Menschen ange-tan wurde, zu Herzen. Es trifft uns als Kirche und Diakonie ins Mark. Das Ver-trauen der betroffenen Personen wurde hier auf schreckliche Weise miss-braucht. Die Ergebnisse der Studie sollen unsere Aufmerksamkeit für das Thema erhöhen und helfen uns hoffentlich dabei, entscheidende Schritte weiterzukom-men im Sinne einer an den Betroffenen orientierten Haltung und eines ebensol-chen Umgangs mit sexualisierter Gewalt.“

Die badische Landeskirche hat nach Aktenlage 88 Beschuldigte und 178 be-troffene Personen anonymisiert an den Forschungsverbund gemeldet. Die Fälle sexualisierter Gewalt fanden zwischen 1946 und 2020 in Gemeinden und (stati-onären) Einrichtungen von Kirche und Diakonie statt.

„Die ForuM-Studie hat gezeigt, dass das Dunkelfeld weiter sehr groß ist. Kirche und Diakonie haben sicherlich noch nicht alle Fälle aus den Akten identifiziert und viele Betroffene haben sich nicht oder noch nicht gemeldet. Wir erwarten, dass durch die Arbeit der neuen unabhängigen regionalen Aufarbeitungskommis-sionen weitere Fälle bekannt werden“, erklären Heike Springhart und Urs Keller.

Die angegebenen Zahlen sowohl der Betroffenen als auch der Beschuldigten stellten dementsprechend immer nur eine Momentaufnahme dar. „Wir möchten betroffene Menschen, die sich noch nicht gemeldet haben, dazu ermutigen, dies zu tun.“

Die ForuM-Studie nimmt die gesamte evangelische Kirche und deren Diakonie in den Blick und soll Strukturen aufdecken, die Missbrauch in der evangelischen Kirche erleichtern bzw. dessen Aufdeckung behindern, so z.B. den Förderalismus in der evangelischen Kirche und Diakonie. Die Studie ist ein wichtiger Schritt innerhalb einer Daueraufgabe. Um eine weitergehende Aufarbeitung auf regionaler Ebene durchzuführen, werden in Deutschland derzeit regionale unabhängige Aufarbeitungskommissionen geründet. Die pfälzische und die badische Landeskirche bilden eine dieser regionalen Aufarbeitungskommissionen.

Mit Hilfe der Aufarbeitung sollen auch die bisherigen Maßnahmen zur Prävention weiterentwickelt werden. „Der Blick auf das Versagen von Personen und auf Strukturen, die dieses Versagen begünstigen, lässt uns als Organisation lernen“, erläutern Landesbischöfin Springhart und Oberkirchenrat Keller. „Diese Erkenntnisse fließen ganz konkret in Schutzkonzepte ein. Die Erarbeitung und Aneignung dieser Schutzkonzepte in unseren Gemeinden und Einrichtungen ist ein Weg zur Sensibilisierung, die auch weit über den kirchlichen Tellerrand hinaus Wirkung zeigen kann.“

Weitere Informationen:

Informationen zur ForuM-Studie finden Sie unter www.forum-studie.de

Informationen zum Umgang der badischen Landeskirche mit sexualisierter Gewalt, sowie Ansprechstellen und Hilfemöglichkeiten finden Sie auf der Homepage der Landeskirche unter www.ekiba.de/themen/hilfe-bei-sexualisierter-gewalt

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT, Alexandra Weber / Pressesprecherin i. V.

Sie haben selbst sexualisierte Gewalt im Rahmen von Kirche und Diakonie erlebt und möchten dies melden? Das Vertrauenstelefon der Landeskirche ist kostenlos und anonym.

Telefonzeiten: Mittwoch 12 bis 13 Uhr und Donnerstag 17 bis 18 Uhr
Telefon 0800 5891629 • wiebke.mueller@ekiba.de

Zentrale Anlaufstelle.help für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und Diakonie. Kostenlos und anonym.

Telefonische Beratung:

Montag 16:30 bis 17:30 Uhr, Dienstag bis Donnerstag 10 bis 12 Uhr

Telefon 0800 5040112 • zentrale@anlaufstelle.help • www.anlaufstelle.help

Frühlingsduft liegt in der Luft.

Bald ist es wieder soweit. In der Natur regt sich wieder einiges, es wird wärmer und in der Luft schwirren und summen wieder viele Insekten.

Schreibe jeweils das gesuchte Wort zum Bild in die Zeile. Die markierten Felder ergeben ein Lösungswort, das ein Vorbote des Frühlings ist.

Lösung: Schneeglöckchen

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Fontäne-Weihnachtsmusical: „Simeon“ (M. Heusser)

„Endlich war es wieder so weit. Ein weiteres Weihnachtsmusical stand an. Simeon war ein sehr tolles Musical, und ich mochte es. Es ging um einen Mann, der auf Jesus wartet. Ich finde, das Musical war sehr schön und zeigt, dass manche Dinge, die man sich wünscht in Erfüllung gehen. Ich war teilweise sehr nervös, wenn ich sprechen musste.“ Alina

Vorschau:

Auch dieses Jahr soll es wieder ein Sommermusical geben. In den aktuellen Proben beschäftigen wir uns gerade mit der Auswahl eines geeigneten Stückes.

Das ist wie immer auch eine gute Zeit, um neu in die Fontäne einzusteigen. Daher die herzliche Einladung an alle ab ca. 6 Jahren, aufwärts bis 17, 18, 19..., zu uns zu stoßen.

Die **Proben** finden (außer in den Ferien) **freitags von 17:30 - 18:30 Uhr im Anton-Praetorius-Haus** statt.

Kontakt: Christine Horn ☎ 47 22 51 und Gabriele Weißer ☎ 47 00 61

Ökumenischen Neujahrsempfang



Foto: Margot Herzog

Im Mittelpunkt des ökumenischen Neujahrsempfangs in Laudenbach stand die Ansprache des Vorsitzenden der Evang. Kirchengemeinde Laudenbach.

Diese Rede können Sie auf der Homepage der Bachgemeinden nachlesen:

www.ev-bachgemeinden.de



Seid stets bereit, jedem Rede
und **Antwort** zu stehen, der von euch
Rechenschaft fordert über die **Hoffnung**,
die euch erfüllt. «

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch APRIL 2024



Besuchsdienst der Reformationsgemeinde

Besuchsdienstkreise tauschen sich aus

„Was machen die Mitarbeiter des Besuchsdienstes und wo begegnet man ihnen?“

Pfarrer von Hagen traf Anfang des Jahres sowohl in der Bonhoeffergemeinde als auch in der Reformationsgemeinde die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besuchsdienstes und erhielt Einblick darüber, was sie antreibt und was sie (manche sind seit 30 Jahren dabei) mit Freude an dieser Aufgabe erfüllt.

Gemeindeglieder erhalten in der Regel ab dem 75. Lebensjahr einen Geburtstagsgruß der Kirchengemeinde. Und dieser Gruß wird nicht einfach per Post verschickt. Er wird persönlich überbracht von den Besuchsdienstmitarbeitenden. So kommt es zu kleinen Begegnungen an der Haustür, mal ergeben sich längere Gespräche oder gar Einladungen an die Geburtstags-tafel. Viele Jubilare freuen sich Jahr für Jahr auf den Besuch zum Ehrentag oder in den Tagen danach. Wie es sich gerade ergibt.

Wer sich im Besuchsdienst einbringt, ist ein Überbringer der guten Bot-schaft und trägt sie zu den Menschen, unaufdringlich, mitmenschlich.

Pfarrer von Hagen dankte den Mitarbeitenden herzlich für ihren wertvollen Dienst.

Text und Foto: Barbara Peeck

Zusammenwachsen der Bachgemeinden



Am Samstag, den 10. Februar 2024 trafen sich die Ältesten und Hauptamtlichen aus den Evang. Bachgemeinden ganztägig zur 1. Klausurtagung. Unter der Moderation der Gemeindeberaterinnen Andrea Schweizer und Ute Müller arbeitete man im Plenum und in Kleingruppen unter dem Thema "Wo stehen wir und wohin gehen wir gemeinsam".

Text: Barbara Peck, Fotos: Andrea Schweizer

Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient **zum Guten**. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll **Macht haben** über mich. «

1. KORINTHER 6,12

Monatsspruch MAI 2024



Adressen + Infos

Pfarramt der **Evang. Bonhoeffergemeinde Hemsbach** und der **Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach**

Goethestraße 14, 69502 Hemsbach

Bürozeiten (Antje Loeffel / Barbara Peeck) Mo - Fr: 9 - 12 Uhr und Di: 15 - 18 Uhr

☎ 71 2 71 ✉ hemsbach-sulzbach@kbz.ekiba.de

Geschäftsführende Pfarrerin KG Hemsbach-Sulzbach: Birgit Risch

Evang. Bonhoeffergemeinde Hemsbach

www.bonhoeffergemeinde-hemsbach.de

Bankverbindung:
Volksbank Kurpfalz
IBAN: DE63 6709 2300 0009 1481 08

Pfarrer

Tobias von Hagen
☎ 71 2 71
✉ Tobias.Hagen@kbz.ekiba.de

Evang. Bonhoefferkirche und Bonhoefferzentrum Hemsbach

Liegnitzer Straße 10, 69502 Hemsbach
Kirchendienerin: Martina Stumpf
☎ 43 6 89 (Mo, Di, Do, Fr vormittags)

Bonhoefferkindergarten

Breslauer Str. 14/2, 69502 Hemsbach
Leitung: Barbara Baier
☎ 7 19 19
✉ kiga.bonhoeffer.hemsbach@kbz.ekiba.de

Fördervereine

Fördergemeinschaft
Neues Bonhoefferzentrum e.V.
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
IBAN: DE67 6705 0505 0068 0037 50

Jugendförderverein
Bonhoeffergemeinde Hemsbach e.V.
Evangelische Bank
IBAN: DE10 5206 0410 0005 0107 48

Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach

www.reformationsgemeinde.de

Bankverbindung:
Volksbank Kurpfalz
IBAN: DE41 6709 2300 0009 1481 16

Pfarrerinnen

Corinna Seeberger (in Elternzeit)
Dr. Ann-Kathrin Knittel (in Elternzeit)

Helena Buntz
☎ 71 2 71
✉ helena.buntz@kbz.ekiba.de

Christuskirche Hemsbach und Luthersaal

Goethestraße 12-14, 69502 Hemsbach

Paul-Gerhardt-Kirche und Gemeindezentrum Sulzbach

Gartenstraße 8, 69469 Weinheim

Kastanienkindergarten Hemsbach

Gartenstraße 9, 69502 Hemsbach
Leitung: Katrin Hammerschmidt
☎ 75 2 04
✉ kiga.kastanien.hemsbach@kbz.ekiba.de

Wurzelkindergarten Sulzbach

Gartenstraße 8, 69469 Weinheim
Leitung: Miriam Knapp
☎ 49 22 01
✉ kiga.wurzel.sulzbach@kbz.ekiba.de



Pfarramt der Evangelischen Kirchengemeinde Laudенbach

Hauptstraße 77, 69514 Laudенbach
www.miteinanderweb.de

Bürozeiten (Iris Jahn):

Di + Do: 10 - 12 Uhr

Mi: 16 - 18 Uhr

☎ 7 15 69

Fax 4 70 90 50

✉ laudenbach@kbz.ekiba.de

Bankverbindung:

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord

IBAN: DE81 6705 0505 0068 0040 80

Pfarrerin

Birgit Risch

☎ 0152 094 322 19

✉ birgit.risch@kbz.ekiba.de

Ev. Kirchengemeinderat Laudенbach

Dr. Rainer Dick (Vorsitzender)

Martin-Luther-Kirche Laudенbach

Kirchstraße 1, 69514 Laudенbach

Anton-Praetorius-Haus

Hauptstraße 77, 69514 Laudенbach

Ev. Kindertagesstätte „Miteinander“

Schießmauerstraße 18, 69514 Laudенbach

Leitung: Laura Dalichow

☎ 7 54 14

✉ kita.miteinander.laudenbach@kbz.ekiba.de

Freundeskreis Jugendarbeit in der evang. Kirchengemeinde Laudенbach

Gabriele Weißer

☎ 47 00 61

✉ gabriele.weisser@online.de

Evangelische Bachgemeinden an der Bergstraße

www.ev-bachgemeinden.de

Organist Evang. Bachgemeinden

Jens Hebenstreit

☎ 0176 32 66 49 37

Evangelische Sozialstation Nördliche Bergstraße gGmbH

Ahornstraße 16, 69502 Hemsbach

☎ 84 39 92 - 0

Fax 84 39 92 - 9

✉ info@sozialstation-hemsbach.de

www.sozialstation-hemsbach.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe in der Evangelischen Sozialstation

Ahornstraße 16, 69502 Hemsbach

☎ 84 39 92 - 40

Fax 84 39 92 - 9

✉ info@sozialstation-hemsbach.de

www.sozialstation-hemsbach.de

Kinder- und Jugendarbeit

EC-Ortsgruppe Hemsbach

Jugendkreis – Allgemeine Leitung

✉ philipp@koenig-schwebel.de

Jungschararbeit

✉ herzog.kontakt@gmail.com

Jugendkreis – WoGeLe

✉ lisa.wenzler@t-online.de

Teenkreisarbeit

✉ mattis@koenig-schwebel.de

Nick Diefenbach (Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich Kinder-/Jugendarbeit)

☎ 0174 80 11 404

Minikirchen-Team der Reformations-gemeinde Hemsbach und Sulzbach

☎ 71 2 71

✉ minikirche@gmx.de

Paul Gerhardt goes Disco

Ü40 DISCO- PARTY

MIT DJ FRANK GEE

*Die Reformationsgemeinde Hemsbach und Sulzbach
lädt ein!*

04. MAI 2024

20.00- 2.30 UHR (EINLASS: 19.00 UHR)

EINTRITT: 5 EURO

PAUL-GERHARDT-KIRCHE

GARTENSTR. 8, WHM-SULZBACH

**VVK: PFARRAMT, SCHREIBWAREN BÄURLE-UTECH, SCHREIBWAREN E. MÜCK,
HOBBY AND MORE HELBIG, SOMMERAUER WORKWEAR**